

Herzliche Einladung

zum

13. Diabetes – Tag Dingolfing

mit Industrie – Ausstellung

Vorbeugung durch Früherkennung:

Beurteilung des Diabetesrisikos anhand
des FINDRISK-Bogens

Stadthalle

Dr. Josef-Hastreiter-Straße 2

S a m s t a g, 24. Oktober 2015
09.00 bis 13.00 Uhr

Schirmherrschaft: **Landrat Heinrich Trapp**

Veranstalter:

Diabetologische Schwerpunktpraxis
Dr. med. F. Opitz, Frontenhausen

Programm:

- 09:00 Uhr** **Begrüßung und Rückblick**
Dr. F. Opitz
- 09:15 Uhr** **Begrüßung durch Schirmherr, Landrat des Landkreises Dingolfing-Landau**
Herrn Heinrich Trapp
- 09:30 - 10:00 Uhr** **Die Insulinresistenz, die reduzierte Empfindlichkeit von Muskel-, Fett-, Leberzelle auf Insulin**
Dr. med. F. Opitz
- 10:15 - 10:45 Uhr** **Diabetes, mögliche Auswirkungen auf Niere, Blase und Sexualität**
Chefarzt Dr. med. Markus Straub
- 11:00 - 11.30 Uhr** **Pause**
- 11:30 - 12:00 Uhr** **Diabetes und erhöhtes Darmkrebsrisiko Ursachen, mögliche Verhinderung?**
Leitender Oberarzt Dr. med. Ch. Fuchs
- 12:15 - 12:45 Uhr** **Diabetes im Alter – welche Medikamente, Therapieziele haben Vorrang?**
Oberarzt Dr. med. Bernd Weinmann
- Gegen 13 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Nutzen Sie die Pause für einen Weg durch die Industrieausstellung – es lohnt sich!

- Informieren Sie sich über:

- die elektronische Tagebuchführung
- das FreeStyle-Libre-Messsystem
- die Insulinpumpentherapie
- den richtigen Schuh für Ihren Fuß

Nutzen Sie die Möglichkeit der Fußdruckmessung

Stellen Sie den Preisvergleich zwischen Diabetes-Versand-Service für Heil- und Hilfsmittel und Apotheke her

Tauschen Sie Ihre Erfahrungen mit Betroffenen aus:

- Am Stand der Selbsthilfegruppe Diabetes Frontenhausen
- Am Stand der Reha-Sportgruppe Diabetes Frontenhausen /Gottfrieding
- Nutzen Sie die Anwesenheit des Vertreters des Diabetikerbund Bayern e.V.
- Sie erhalten Auskunft über die Tätigkeit des Deutschen Diabetikerbundes

Nutzen Sie den Stand der Schwerpunktpraxis:

Sie sind Diabetiker?

Kostenlose Bestimmung des BZ, BMI, Blutdruck, Herzfrequenz

Sie sind Nichtdiabetiker?

Risikoeruierung, an Diabetes zu erkranken.

Lassen Sie sich informieren

- über neue Medikamente wie Trulicity, Toujeo, Humalog 200, Xultophy.
- über neu erkannte Risiken
- über Krankenkassen die die Kosten des FreeStyle-Meßsystem übernehmen
- wir beantworten gerne Ihre Fragen

Wir danken:

nachfolgenden Firmen und der AOK die mit Ihrer Unterstützung in Form einer Standgebühr von € 250.- zzgl. MwSt. die Veranstaltung ermöglichen

AOK Bayern – Die Gesundheitskasse, Direktion Straubing

ABBOTT-Diabetes-Care, Wiesbaden

Bayer Vital GmbH, Leverkusen

Berlin-Chemie Menarini, Berlin

FEILER GmbH, Diabetes-Service, Teublitz

Johnson & Johnson Medical GmbH, Geschäftsbereich LifeScan

MSD Sharp & Dohme, GmbH, Haar

NOVO-NORDISK Pharma GmbH, Mainz

PICHLER GmbH, Orthopädie-Schuhtechnik, Weng

ROCHE Diagnostics GmbH, Mannheim

SANOFI-AVENTIS Deutschland GmbH, Berlin

Zimmermann, Sanitätshaus, Straubing

Referenten:

Fuchs Ch. Leitender OA Dr. med. Klinikum Landshut

Opitz F. Dr. med. Frontenhausen

Straub M. CA Dr. med Klinikum Landshut

Weinmann B. Funktions-OA Dr. med. Barmh. Brüder Regensburg